

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 59 (1780)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1780
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371533>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1780.

		Von Anfang der Königreiche:	
Nach Erschaffung der Welt, zehlet man	5729	Schweden	3995
Nach der allgemeinen Sündfluth	4073	Spanien	3946
Nach Zerstörung der Stadt Jerusalem	1710	Engelland	2850
Nach Erfindung der neuen Welt	289	Dänemark	2351
= = der Buchdruckerey zu Maynz	340	Frankreich	1361
= = des Papiermachens in Basel	310	Ungarn	1177
Nach Stiftung der hohen Schul in Basel	322		Neapolis u. Sicilien
Nach Anfang der Löbl. Eydgnoßschaft	465		35
Nach Veytretung des Lands Glarus in den		Nach Anfang des Tentschen Kaiserthums	979
Eydgnoßschen Bund	429	= = der Russischen Regierung	915
= = des Lands Appenzell	369	= = der Türkischen	480
= = der Graubündten	283	Nach Stiftung der Churfürsten	768
Von Anfang der 4. Monarcheyen.		Nach Erbauung der Stadt Solothurn	3907
Der Babylonischen	3953	= = der Stadt Zürich	3763
Der Persischen	2317	= = der Stadt Rom	2531
Der Griechischen	2107	= = der Stadt Chur	1425
Der Römischen unter Julio Cäsar	1831	Nach Einführung des alten Julian. Calend.	1826
Nach der Bekhrung des ersten Christlichen		= = des neuen Gregorianischen	180
Kaysers Constantini Magni	1444	= = des Regensp. oder verbesserten	80

Ferner ist noch in beiden Calendern zu merken.

Der Julianische Periodus oder Stamm-Zahl ist 6493. Hieraus kommt die guldene Zahl 14. der Sonnenzirkel 25. die Römer Zinszahl 13. die Epactæ im neuen Calender 23. im alten 4. der Sonntags-Buchstab ist im neuen Calender B. A. im alten E. D.

Die Zeit zwischen Weihnacht und Hr. Faschnacht ist im neuen Calender 6. Wochen und 1. Tag, im alten 9. Wochen und 3. Tag.

Irrdischer Jahrs-Regent ist die Venus und ein Schalt-Jahr von 366. Tagen.

Eklärung der Zeichen, welche in diesem Calender vorkommen.

Die 12. himl. Zeichen.	Die 7. Planeten.	Gesechsterschein	Gut Pflanzen
Widder	V	Saturnus	Drackenhaupt
Stier	λ	Jupiter	Drackenschwanz
Zwilling	II	Mars	Monds-Zeichen.
Krebs	Σ	Sonne	Neumond
Löw	Ω	Venus	Erste Viertel
Jungfrau	η	Mercurius	Vollmond
Waag	Δ	Mond	Letzte Viertel
Scorpion	μ	Die Aspecten.	übersichgehender
Schuh	λ	Zusammenkunft	undersichgehender
Steinbock	ζ	Gegenschein	Erwehlung.
Wassermann	η	Gedritterschein	Gut Alderlassen
Fisch	λ	Gevierterchein	Gut Schräpfen

Ein schwarzes ✕ bedeutet einen Feiertag, da man vor und nach dem Gottesdienst Saummen und tragen darf. Ein rothes ✕ bedeutet einen Feiertag da Saummen und tragen verbotten. Ein doppelt ✕ bedeutet einen hohen Feiertag.

I. Monat	Alter Jenner	U. Auf 1. Un.	S	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tag S. M.	Neuer Jenner
Mitwo	1 Neu Jahr	II	o	□ ♀ Dieser Jenner	8 34	12 Azarius
Donst.	2 Abel, Seth	U. V.		△ ♂ * ♀ macht	8 36	13 20. Tag h.
Freya	3 Elias, Enoch	o	1	9, 41 m. Nachm.	8 38	14 Hilarius
Samst.	4 Isaac, Lot	I 38		8 4 △ ♀ dem	8 40	15 Maurus.
1. Weisen aus Morgenland Ev. Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 39 m. Unter 4, 21 m.						
Sonnt.	5 E Simeon	III	2 59	* ♂ □ ♀ Jahr	8 42	16 Marcellus
Monta	6 D. 3. König	IV	4 10	□ ♂ 8 ♂ △ ○	8 44	17 Antonius
Dienst.	7 Isidorius	V	5 30	↖ einen jährling	8 46	18 Petrus
Mitwo	8 Erhard	VI	6 0	△ 2 □ ♂ △ ♀	8 49	19 Martha
Donst.	9 Julianus	VII	Der	○ In III 7, 58 m. D.	8 51	20 Sebastian
Freya	10 Samson	VIII	stehei	7, 54 m. Nachm.	8 53	21 Agnes
Samst.	11 Diethelm	IX	auf.	△ ♂ C Perig	8 55	22 Vincentius
2. Jesus lehret im Tempel, Ev. Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 31 m. Unter 4, 29 m.						
Sonnt.	12 I Azarius	II	6 30	♂ ♀ unbeständigen	8 58	23 Septuag.
Monta	13 20 Tag Hl.	III	7 40	△ 2 ♀ □ ♂ △ ♂	9 0	24 Thimotheus
Dienst.	14 Israel	IV	8 45	♂ ♂ Anfang, mit	9 2	25 Pauli Bett
Mitwo	15 Maurus	V	9 50	* 6 ○ ♀ in X	9 4	26 Polycarpus
Donst.	16 Marcellus	VI	10 50	♂ 4 Nebel kalten	9 7	27 Christfestem
Freya	17 Antonius	VII	A. V.	12 Uhr, Mittag.	9 10	28 Carolus
Samst.	18 Joh. Laurenz	VIII	1 57	* ♀ Winden und	9 12	29 Valerius
3. Hochzeit zu Cana, Ev. Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 23 m. Unter 4, 37 m.						
Sonnt.	19 2 Marcha	II	3 5	C V ♂ ♂ △ ♂	9 14	30 Terag.
Monta	20 Sebastian	III	3 50	* ○ Schneegestörber	9 16	31 Virgilius
Anbruch des Tags um 5, 27 m. Abscheid um 6, 33 m. Herrung						
Dienst.	21 Agnes	IV	4 42	□ ♂ * 4 □ ♂	9 20	1 Brigitta
Mitwo	22 Vincentius	V	5 0	♂ in V * ♀	9 23	2 Veronika
Donst.	23 Emerentiana	VI	5 39	□ 4 ♂ ♀ es hat	9 26	3 Blasius
Freya	24 Thimotheus	VII	Der	* ♂ C Apog dieser	9 29	4 Veronica
Samst.	25 Pauli Bilehr.	VIII	gehet	12, 28 m. Nach.	9 32	5 Agatha
4. Vom Ausjähigen, Ev. Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 12 m. Unter 4, 48 m.						
Sonnt.	26 2 Polycarpus	II	unter.	□ ♂ △ 4 Zeit	9 35	6 Dr. Sohn.
Monta	27 Chrisostomus	III	7 18	□ ♂ ♂ ♀ gemäß	9 38	7 Richard
Dienst.	28 Carolus	IV	8 40	♀ in III meist gut	9 41	8 Teß Dienst
Mitwo	29 Valerius	V	10 2	♂ ♂ Winterwetter	9 44	9 Wernerus
Donst.	30 Adelgunda	VI	11 22	XX mit Nebel und	9 47	10 Seth
Freya	31 Virgilius	VII	U. V.	♂ ♂ Sonnenschein	9 51	11 Euphrosina

Das erste Viertel den 3. ist Unbeständig. Der Vollmond den 0. hat das gleiche Wetter.
Das letzte Viertel den 17. hat Wind und Schnee. Der Neumond den 25. hat Sonnenschein.

Januarius, Jenner hat 31. Tag.

Der Wassermann.



Hochgeneigter Leser!

In diesem 1780. Jahre, als welches das 8te Stuffen-Jahr in einem Jahrhundert genannt wird, nehme den Anlaß eine besondere Abhandlung über alle Stuffen-Jahre zu machen. Nämlich von 10. zu 10. Jahren, als 10, 20, 30, 40. und so weiter. —

Ich werde bei jeglichem Stuffen-Alter dasjenige Thun und Lassen eines Menschen, in denen er sich befindet, oder befinden sollte, in Poesie abgefaßten Zielen anbringen, und zwar dem gemeinen Publicum zu gefallen, in einer nidern Schreibart, damit selbige jedermann verständlich und fasslich vorkommen mögen. Der Jüngling wird schon aus der figurlichen Vorstellung der Stuffen von

N.B. Die Jahrmarkte sind nach dem neuen Calender und also eingetragen, daß ein jeder alle Märkte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet sinden wird, Wo aber a. C. steht, bedeutet es nach dem alten Calender.

Jahrmarkte.

Appenzell, mitw. nach 5. 3. König.
Bern, dienstag nach 5. 3. Tag 5. b.
Cassel und Fischbach, den 6.
Erlach und Nördlingen, den 30.
Greyburg in Uchtland, den 5.
Greystadt, den 5.
Ilanz, den ersten dienstag a. C.
Küblis, den ersten freyt, ein Viehm.
Lucern, den 11.
Meyenberg, den 25.
Nürnberg, den 1.
Olten, montag vor Liechmes.
Peterlingen, den 2. mitwoch.
Rapperschweil, mitw. vor Liechmes.
Rheinfelden, donstag vor Liechmes.
Schwetz, montag vor Liechmes.
Seckingen, den 13.
Seewiess bey der Schmidten, den 25.
a. C. ein Viehmarkt.
Sennach, den 2.
Solothurn, den ersten dienstag.
Sursee, montag nach 5. 3. König.
Untersee, den leisten mitwoch.
Uznach, den 20.
Weil, dienstag nach Liechmes.
Winterthur, donst. vor Liechmes.
Zoffingen, den 6.

Wer sich der Zugend nicht entzieht,
Die Laster als hochschädlich flieht,
Der ist glückselig dieses Jahr,
Und fürchtet sich nicht vor Gefahr.

2. Monat	Alter Hornung	Auf u. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tag S. M.	Neuer Hornung
Samst. 1	Brigitta	44	△ 5 ♀	□ ♀	9 54 12 Eusanna
5. Ungestümes Meer, Eb Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 1 m. Unter 4, 59 m.					
Samst. 2 4 Etechimes	2 4	12, 27 m. N.	△ 5 ♀	9 58 13 Isidorus	
Monta 3 Blasius	3 21	* ♂ ♀ 8 ♂ *	10 2 14 Valentinus		
Dienst 4 Cleophas	4 31	△ 4 ○ △ 4 △ ○	10 6 15 Faustinus		
Mitwo 5 Agatha	5 28	~ □ ♂	Dieser	10 9 16 Frenfasten	
Donst. 6 Dorothea	6 0	□ 4	Hornung ist	10 12 17 Donatus	
Frenta 7 Richardus	6 30	○ in X 10, 55 m. N.	10 15 18 Caspar		
Samst. 8 Salomon	7	Derl. △ ♂ 8 ♀ C	Perig	10 18 19 Mansuetus	
6. Vom Unkraut, Eb. Math. 13. Sonnen-Aufgang 6, 49 m. Unter 5, 11 m.					
Samst. 9 1 Apollonia	8	stehet 5, 11 m. B. ♀ in V	10 21 20 Remigia		
Monta 10 Scholastica	9	auf. 4 8 X noch zimlich	10 24 21 Felix Bisch		
Dienst 11 Euphrosina	8 30	* ♂ ♀ winterisch	10 27 22 Pet. Stuhl		
Mitwo 12 Susanna	9 32	♂ 4 ♂ ♂ △ ♀	10 30 23 Josua		
Donst. 13 Jonas	10 37	△ 4 ♂ △ ○	10 34 24 Schaltag		
Frenta 14 Valentinus	11 40	△ 5 ♀ ♀ in X	10 37 25 Mathias X		
Samst. 15 Faustinus	12 1	□ ♀ C V mit Wind	10 41 26 Victor		
7. Arbeiter im Weinberg, Eb Math 20. Sonnen-Aufgang 6, 37 m. Unter 5, 23 m.					
Samst. 16 Septuagesima	1 58	C 3, 3 m. B. □ 5 ○	10 45 27 Occil		
Monta 17 Donatus	3 4	♂ ♂ * 4 △ ♂ und	10 48 8 Sara		
Dienst 18 Caspar	4	~ * ○ □ ♀ Schnet	10 51 29 Leander		
• Anbruch des Tags um 4, 44 m. Abscheid um 7, 16 m. Ter					
Mitwo 19 Johann Caspar	4 50	□ ♂ es möche	10 54 1 Albinus		
Donst. 20 Eucharius	5 20	□ 4 noch immer	10 58 2 Simplicius		
Frenta 21 Felix Bischoff	5 56	□ 5 X * ♂ ♀	11 2 3 Kunigunda		
Samst. 22 Peter Stuhlf.	6 0	△ 4 * ♂ kalte	11 5 4 Adrian		
8. Gleichniß vom Saamen, Es. Luc. 8. Sonnen-Aufgang 6, 25 m. Unter 5, 35 m.					
Samst. 23 Octagesima	7	Derl. □ ♂ Wind und	11 9 5 Catare		
Monta 24 Schaltag	8	gehet 6, 44 m. B. ♂ ♀	11 13 6 Fridolin		
Dienst 25 Mathias	9	unter. X Schneegestörber	11 17 7 Thom. Aq.		
Mitwo 26 Victor	7 50	♂ X ♂ △ ♂	11 20 8 Philemon		
Donst. 27 Nestor	9 15	♂ ○ ♀ ♂ ♂ ♂ ♀	11 24 9 Francisca		
Frenta 28 Sara	10 40	□ genug geben	11 27 10 Alexander		
Samst. 29 Leander	11 1	8 4 2 * ○ C N	11 30 11 Euphrosina		

Das erste Viertel den 2. hat schön Wetter. Der Vollmond den 9 ist Winterlich genug.
Das letzte Viertel den 16, hat das gleiche Wetter. Der Neumond den 24. ist Unbeständig.

Der Fisch.



80. und 90. Jahren sehen, wie das Alter mit vielen Beschwerden beladen kommt, und es dahero nicht wie ostmahlen geschiehet, als etwas verächtliches ansehen. Dann das Alter ist wirklich die Crone eines wohlangewendeten Lebens, und die mit Ehren getragene grauen Haare eines Menschen, sind der Lorbeerkrantz, womit die Zeit die Tugend mit dem schuldigen Tribut krönet, besonders wann der nach seinem Alter eine gemäße und anständige Lebensart führet. So wird man mit jenem trefflichen Dichter übereinstimmen, der es in folgendem ausdrückt :

Das Alter ehre stets, du bleibst nicht ewig Kind;
Sie waren was du bist, und du wirst was sie sind.

B

Utkirch, donst. nach der alten Säfn.
Appenzell, mitw. nach Liechtmess.
Arau, den letzten mitwoch.
Urberg, mitwoch vor Peter-Stuhlf.
Bern, am Fasnachtstag.
Viberaach, am Fasnachtstag.
Bischoffzell, donstag vor Fasnacht.
Bremgarten, am Aschermittwoch.
Brugg, den 2 dienstag.
Bülach, dienstag nach Mathias.
Clesen, montag nach Invocavit.
Diessenhofen, montag nach Liechtm.
Gensf, den letzten mitwoch.
Hauptwil, montag nach Liechtm.
Herisau, freitag nach alt Liechtm.
Jlang, den ersten dienstag a. L.
Langenau, den letzten mitwoch.
Laufen, den 4.
Lausanne, den 2 freitag.
Lenzburg, donstag nach Liechtmess
Liechtensteig, montag nach Liechtm.
Lucern, 8 Tag vor Fasnacht.
Merten, mont. nach der alten Säfn.
Neuenburg, den 3.
Peterlingen, den 2 donstag.
Schaffhausen, dienst. nach Invocav.
Seerweiss bey der Schmidten, den 20
a. L. ein Viehmarkt.
Solothurn, dienst. nach alten Säfn.
Thun, samstag vor Invocavit.
Weinfelden, mitwoch vor Fasnacht.
Zofingen, am Aschermittwoch.

Wozu dient es, daß du innerdar auf die verdorbenen Sitten schmähst, und über die im Schwang gehende Missbräuche seufzest, so doch alles selbst mitmachest? Fange bey dir selbst an es zu ändern, vielleicht ist dein Bypiel von einer guten Wirkung.

3. Monat	Alter Tag	Clauß u Unt	Sonne-s-Erscheun und Witterung.	Tag	Neuer Tag
9.	Blinde am Weeg, Ev. Luc. 8.	Sonnen-Aufgang 6, 13 m. Unter 5, 47 m.			
Sonnt	1 Dr. Fastnacht	0 20	♂ h * ♀ es hat	11 34	12 Burk
Monta	2 Simplicius	1 10	11, 34 m. Nachm.	11 37	13 Nicephorus
Dienst	3 Kunigunda	2 40	♂ in ♀ ♀ in V	11 41	14 Mechtildis
Mitwo	4 Fastnachtwo	3 40	♀ in ♀ dieser Zeit	11 45	15 Longinus
Donst.	5 Fridericus	4 30	△ ○ □ 4 □ ♂	11 48	16 Herebertus
Freyta	6 Gridolin	5 10	♂ ♂ ♀ Perig	11 51	17 Gertrud
Samst	7 Perpetua	5 50	△ h ♀ △ ♂ △ ♀	11 54	18 Gabriel
10.	Versuchung Christi, Ev. Matth. 4.	Sonnen-Aufgang 6, 1 m. Unter 5, 59 m.			
Sonnt	8 Invocavit	Derl	○ in V T. u. N. gleich	11 57	19 Palms. Joh.
Monta	9 Francisca	lehet	2, 47 m. Nachm.	12 1	20 Emanuel
Dienst	10 Alexander	auf.	Frühlings-Anfang.	12 5	21 Benedictus
Mitwo	11 Fronfasten	7 40	♂ 4 unbeständig	12 7	22 Claudius
Donst.	12 Gregorius	8 30	♂ ♂ ♀ Frühlinge	12 11	23 Hohen.
Freyta	13 Egesippus	9 38	○ V Wetter mit	12 14	24 Char.
Samst	14 Zacharias	10 45	♂ h △ ○ falten	12 17	25 Ma. Bert.
11.	Canisches Weiblein, Ev. Matth. 15.	Sonnen-Aufgang 4, 49 m. Unter 6, 1 m.			
Sonnt	15 Reminise.	II 23	* 4 △ ♀ Regen	12 21	26 Osterdag
Monta	16 Herebertus	1. V.	8, 10 m. N.	12 25	27 Der. m.
Dienst	17 Gertrud	1 0	△ h ○ △ ♂ △ ♀	12 28	28 Wicapa
Mitwo	18 Gabriel	2 1	□ 4 und Schnee	12 32	29 Eustachius
Donst.	19 Joseph	2 55	* ○ * h □ ♂	12 35	30 Quirinus
Freyta	20 Emanuel	3 40	♀ in ♀ T. Apog	12 38	31 Balbina
	○ Anbruch des Tages um 3, 49 m. Abscheid um 8, 11 m.				April
Samst	21 Benedictus	4 20	□ h * ♀ es bessert	12 42	1 Hugo
12.	Der Sturm redt, Ev. Luc. 11.	Sonnen-Aufgang 5, 37 m. Unter 6, 23 m.			
Sonnt	12 Ocull	4 50	* ♂ sich mit	12 45	2 Quassan
Monta	23 Hermo	Derl	* ♀ Winde von	12 49	3 Richardus
Dienst	24 Gustavus	gehet	II, 19 m. Nach.	12 53	4 Isidorius
Mitwo	25 Maria Verl.	unter.	♂ 4 Süd-Osten	12 57	5 Martialis
Donst.	26 Ludgerus	9 27	♂ ♀ wie auch	13 0	6 Jeremias
Freyta	27 Ruprecht	11 0	♂ ♂ warmem	13 4	7 Cestinius
Samst	28 Prisca	11 50	♂ ♀ Regen und	13 7	8 Philemon
13.	Jesus speist 5000. Mann, Ev. Luc. 6.	Sonnen-Aufgang 5, 26 m. Unter 6, 34 m.			
Sonnt	29 Cataro	U. V.	♀ in II ♂ h	13 9	9 Isidorus
Monta	30 Quirinus	0 27	△ 4 Sonnenschein	13 13	10 Alexander
Dienst	31 Balbina	1 35	8 4 9 * ♀	13 16	11 Leo
	Das erste Viertel den 2. hat Sonnenschein.				Der Vollmond den 9. ist meist Unbeständig.
	Das leiste Viertel den 16. ist noch unlustig.				Der Neumond den 24. hat schön Wetter.

Martius , Mierz hat 31. Tag.

Der Widder.



10. Jahr ein Kind.



Sobald der Mensch gebohren ist,
 Wird er ein Kind genennet;
 Er weinet stäts zu jeder Frist,
 Als ob er schon erkennet;
 Dass er in diesem Jammerthal,
 Wird leben in viel Noth und Quaal;
 Darum er sich täglich sehnet,
 Was braucht es nun für grosse Müh,
 Bis er nur selbst kan stehen;
 Da mus die Mutter spath und fröh,
 Ihm stäts zur Seiten gehen.
 Es steht oft nicht an gar lang,
 Die Eltern kriegen schlechten Dank;
 Wie öfters thut geschehen:

Appenzell, mitwoch nach Ulfast.
 Arbon, mitwoch vor Palmitag.
 Breyssach, dienstag nach Lätare.
 Burgdorff, den ersten mitwoch.
 Castiel, den 9.
 Colmar, auf Fronfasten.
 Darmstadt, den 25.
 Gais, den ersten dienstag a. C.
 Horgen, den ersten donstag.
 Ilanz, den ersten dienstag a. C.
 Kämpfen, montag nach Joseph.
 Küblis, den 22 a. C. ein Vieh.
 Münpelgard, samstag vor Lätare.
 Neuburg am Rhein, auf Ulfasten.
 Neu-Breyssach, den 19.
 Reichensee und Schweiß, den 17.
 Seckingen, den 6.
 Seewiess bey der Schmidten, den 20
 a. C. ein Viehmarkt.
 Solothurn, dienstag nach Ulfasten.
 Sonthofen, donstag nach Joseph.
 Untersee, den ersten mitwoch.
 Ury, donstag vor Ostern.
 Vilmergen, den 22.
 Weiller im Algäu, den 1. freitag,
 und dann alle 14 bis Ostern ein
 Pferd und Viehmarkt.
 Willisau, montag vor Fridolin.

Worzu dienet wohl der Kleider-
 Pracht? Ist er für unsern Leib et-
 wann bequemlicher? Nein: dann
 im Gegenthell wird selbiger dadurch
 nur gequälet und belästiget. Worzu
 dienet dann diese eile Geräthschaft
 und Rüstung? Vielleicht damit
 das Schlachtopfer der Würmer des-
 so herrlicher zum Grabe begleitet
 werde.

4. Monat	Alter April	Uhr u. Uhr	Tag und Witterung.	Tag S. M.	Neuer April
Mitwo.	1 Hugo	2 29	8, 4 m. Vorm.	13 19	12 Julius
Donst.	2 Abundus	3 11	△ h * ♀ □ ♀	13 22	13 Hermengild
Freya	3 Venatius	3 42	* 4 □ ♂ C Perig	13 25	14 Tiburtius
Samst.	4 Ambrosius	4 7	□ h □ ♀ △ ♀	13 29	15 Theodorus
14. Erscheinung Christi, Ev. Joh. 8. Sonnen-Aufgang 5, 13 m. Unter 6, 47 m.					
Donst.	5 Judita	4 25	△ 2	13 33	16 Subhate
Monta	6 Jeremias	4 41	* h △ ♀ Dieser	13 36	17 Rudolph
Dienst.	7 Celesinus	Der	♂ 4 Zeit gemäß	13 39	18 Ursinus
Mitwo.	8 Maria	stehet	1, 44 m. V. in ♀	13 42	9 Wernerus
Donst.	9 Sobilla	auf.	C ♀ gut Aprilen	13 45	20 Hermann
Freya	10 Ezechiel	8 45	♂ h ♂ ♂ Wetter	13 48	21 Anshelmus
Samst.	11 Leo, Papst	9 52	* 4 ♀ ♀	13 50	22 Sigismund
15. Einzug Christi, Ev. Math. 21. Sonnen-Aufgang 5, 4 m. Unter 6, 56 m.					
Donst.	12 Palmtag	0 59	△ ○ △ ♀ mit	13 53	23 Cantale
Monta	13 Egesippus	A. V.	✗ unbeständigem	13 56	24 Albertus
Dienst.	14 Tiburtius	0 6	♂ in II □ 4	14 0	25 Marcus
Mitwo.	15 Theodorus.	0 50	C 2, 41 m. N. ♀ in V	14 3	26 Anacletus
Donst.	16 Hochdonstag	I 45	△ 4 2 △ 4 △ ♀	14 6	27 Anastasius
Freya	17 Charfreitag	2 24	□ ♂ * ♀ C Apog	14 10	28 Vitalis
Samst.	18 Christoph	2 54	□ h Sonnenschein	14 13	29 Peter
16. Auferstehung Christi, Ev. Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 51 m. Unter 7, 9 m.					
Donst.	19 Ostertag	3 10	□ ♀ begleitet	14 17	30 Res. + 28
Anbruch des Tags um 2, 41 m. Abscheid um 7, 19 m.					
Monta	20 Desmonas	3 40	△ h * ♂ es hat	14 20	1 Ps. Iac. +
Dienst.	21 Paravizin	3 59	♂ 4 unbeständige	14 22	2 Athanasius
Mitwo.	22 Cajus	Der	✗ * ♀ ♂ ♀	14 25	3 + C. und +
Donst.	23 Elon	gehet	1, 15 m. N. ○	14 28	4 + Elon
Freya	24 Albertus	unter.	✗ 5 Finst. unsi.	14 31	5 Gotthard
Samst.	25 Marcus Ep.	10 9	♀ in D ♂ ♂	14 34	6 Joh. Dams.
17. Verschlossene Thür, Ev. Joh. 20. Sonnen-Aufgang 4, 41 m. Unter 7, 19 m.					
Donst.	26 Ursch.	11 2	△ 4 * ♀ und	14 37	7 Erch.
Monta	27 Anastasius	U. V	✗ ♂ ♀ fruchtbare	14 40	8 Mich Ersch.
Dienst.	28 Vitalis	0 27	* ○ △ 4 □ ♀	14 43	9 Beatus
Mitwo.	29 Peter V.	1 17	△ h Witterung	14 46	10 Gordianus
Donst.	30 Waldburg	1 51	1, 55 m. N. C Perig	14 48	1 Mamertus
Das erste Viertel den 1. ist Unbeständig. Der Vollmond den 8. hat schön Aprilen-Wetter. Das letzte Viertel den 5. hat meist Sonnenschein. Der Neumond den 23. ist fruchtbar.					

Aprillis , Aprill hat 30. Tag.

Der Stier.



20. Jahr ein Jüngling.



Und wann du zwanzig Jahr alt bist,
Ein Jüngling wirst gerühmet;
Du steckest voller Muth und List,
Und was dir sonst dienet.
Du setzt den Hut wohl auf die Seit,
Stolzierst in allen Gassen;
Thornieren ist nur deine Freud,
Wilst dich nicht schimpfen lassen.
Allein mein Jüngling denk zurück,
Und hemme deinen Willen;
Die Welt thut ja in diesem Stück,
Den Ballen mit dir spielen.
Folgst du stets deinem tollen Sinn,
So ist dein Glück und Ehr dahin;
Das wirst du einstens fühlen.

E

Aubonne, den ersten dienstag.
Augsburg, 8 Tag nach Ostern.
Baben im Ergäu, den 23.
Bern, dienstag nach Quasimo.
Berneregg, dienstag nach Georg oder
am Tag.
Bremgarten, am Ostermitwoch.
Damins, den ersten dienstag.
Eglisau und Lüsna, den 23.
Elgg, mitwoch vor Georg.
Ermatingen, den 15.
Frankfurt und Lyon, auf Quasimo.
Fürstenau, auf alt Georg ein Vieh.
Gais, den ersten dienstag, a. C.
Glarus und Zeliden, auf alt Georg.
Gersau und Schiers, auf alt Georg.
Hundwil, 14 Tag vor der Lands-
gemeind am dienstag.
Langen, den letzten mitwoch.
Lauffenburg, am Osterdienstag.
Leipzig, auf Jubilate.
Meyenfeld, montag nach Georg a. C.
Mülhausen, am Osterdienstag.
Nürnberg, am Ostermitwoch.
Peterlingen, donstag nach Ostern.
Rapperschweil, am Ostermitwoch.
Rheinegg, mitwoch nach Georg.
Rheinfelden, den letzten donstag.
Rothweil und Tübingen, den 23.
Schrunk, den 2 ein Viehmarkt.
Seewiess bey der Schmitten, den 20
a. C. ein Viehmarkt.
Solothurn, am Osterdienstag.
Steckborn, den letzten donstag.
Sulz, den 10 a. C. ein Viehmarkt.
Vivis, den 27.
Wädenschweil, den ersten dienstag.
Zofingen und Zug, am Osterdienstag.

Die Kinder sagen was sie thun,
die Alten sagen was sie gehabt haben,
und die Narren sagen was sie zu thun
willens sind.

5. Monat	Alter an	Auf u. Unt	Climat-Erscheinung und Witterung.	Tage S. M.	Neuer May	
Freya	1 Philipp Jacob	2 16	□ h * ♀	es hat	12 Pancratius	
Samst	2 Athanasius	2 37	△ ○ □ ♂	dieser	13 Servatius	
18.	Bom guten Hirten, Ev. Joh. 10.	Sonnen-Aufgang 4, 32 m. Unter 7, 28 m.				
Sonnt	3 Ris. + Erfiab.	2 54	♀ in ♀ * h □ ♀	14 56	14 Diensten	
Monta	4 Monica	3 20	♂ 4 △ ♂	14 58	15 Ding	
Dienst	5 Gotthard	3 40	♂ ♀ noch zimlich	15 0	16 Dienst	
Mitwo	6 Joh. Conrad	Derl	△ ♀ viel kalte	15 2	17 Fronfassen	
Donst	7 Juvenalis	steher	11, 36 m. B. C	15 5	18 Venatius	
Freya	8 Stanislaus	auf.	♂ h Finst. unsicheb.	15 8	19 Potentiana	
Samst	9 Noa	9 0	© in II 1, 46 m. ♀	15 10	20 Christian	
19.	Nach trübsal Freud, Ev. Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 24 m. Unter 7, 35 m.				
Sonnt	10 Jubilat	10 0	~ △ 4 ♂ △ ♀	15 12 21	Dreifaltig.	
Monta	11 Mamertus	10 45	□ 4 ♂ ♀	15 14	22 Helena	
Dienst	12 Pancratius	11 44	□ 4 ♂ * h △ ○	15 16	23 Die rich	
Mitwo	13 Servatius	11. B	△ 4 △ ♂ □ ♀	15 18	24 Johanna	
Donst.	14 Ignatius	○ 25	C Apog mit rauhen	5 20	25 Frontlich.	
Freya	15 Melchior	○ 58	8, 16 m. B. C	15 22	26 Beda	
Samst	16 Hiob	1 23	△ ♂ △ ♀ Winden	15 23 27	Joh. Paul	
20.	Jesus verheisst den Troster, Ev. Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 18 m. Unter 7, 42 m.				
Sonnt	17 Cantale	1 43	△ h * ○	daher	15 24 28 Wilhelm	
Monta	18 Isabella	1 59	♂ 4	ist auch	15 26 29 Maximilian	
Dienst	19 Potentiana	2 21	* ♂ □ ♀	Reisen	15 28 30 Felix Pap	
Mitwo	20 Christian	2 41	~ zu besorgen	15 29 31	Petronella	
	Unbruch des Tags um 1, 22 m. Abscheid um 10, 38 m.				Brachmonat	
Donst.	21 Constantinus	3 4	* ♀ ♂ ♀ C Ω	15 30	1 Nicodemus	
Freya	22 Helena	Derl	♂ h es bessert sich	15 31	2 Marcellus	
Samst	23 Dierrich	gehet	12, 6 m. Borm.	15 32	3 Erasmus	
21.	So Ihr den Vater bittet, Ev. Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 13 m. Unter 7, 47 m.				
Sonnt	24 Regale	unter	~ ♀ in Ω ♂ ♂ mit	15 34	4 Quirinus	
Monta	25 Urbanus	II 6	□ 4	warmer und	15 36	5 Bonifacius
Dienst	26 Anna Magdal.	II 48	△ h	fruchtbarer	15 37	6 Joh. Dams.
Mitwo	27 Beda	U. B	♂ in II	15 38	7 Robertus	
Donst.	28 Aufahrt	○ 18	△ 4 ♀	C Perig	15 39	8 Medardus
Freya	29 Maximilianus	○ 39	3, 38 m. n.	15 41	9 Prinus	
Samst	30 Wigandus	○ 58	△ h * 5	15 42	10 Onophrion	
22.	h. Geistes Zeugnus, Ev. Joh. 15.	Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Unter 7, 51 m.				
Sonnt	31 Esaudi	2 14	♂ 4 △ ♀	Witterung	15 43 11 Barnabas	
	Der Vollmond den 7. hat unlustig Wetter. Das letzte Viertel den 15. hat das gleiche Wetter.					
	Der Neumond den 23. hat schön Wetter. Das erste Viertel den 29. ist Unbeständig.					

Majus , May hat 31. Tag.

Die Jungfrau.



30. Jahr ein. Mann.



Bey dreyzig Jahren bist ein Mann,
 Und must die Arbeit lieben;
 Das Hausen steht dir trefflich an,
 Ehu dich nur nicht betrüben.
 Gehunder heift es : Spahr mein Mann,
 Damit du was erwerbst;
 Daz man im Alter dauren kan,
 Und nicht in Armut sterbest.
 Die Arbeit und das Betteln macht,
 Daz uns der Seegen bleibet;
 Dann welchen stäts der Geiz anlacht,
 Und ihm sein Herz verschreibt.
 Der hat wenig Lust und Freud,
 In seiner ganzen Lebenszelt;
 Weil er nur Wucher treibet.

Ulberschwendi, den ersten montag.
 Ulstetten, den ersten mitwoch a. C.
 Un der Eck, den 2.
 Appenzell, den ersten mitwoch.
 Arau, dienstag vor Auffahrt.
 Biberach, am Pfingstmitwoch.
 Bischoffzell, montag vor Auffahrt.
 Bremgarten, am Pfingstmitwoch.
 Chur, den 1 a. C.
 Dorrenbieren, am Pfingstdienstag.
 Ems, mitwoch vor Pfingsten.
 Freyburg in Uchtland, den 3.
 Gezis, den 14.
 Goulieden, den ersten montag.
 Jenag und Rüblis, den 18. a. C.
 Jlang, den ersten dienstag a. C.
 Kemten, den 10.
 Lauffenburg, am Pfingstdienstag.
 Lenzburg, den ersten mitwoch.
 Lindau, den ersten samstag.
 Lucern, 14. Tag vor Auffahrt.
 Mellingen, am Pfingstmitwoch.
 Müllhausen, am Pfingstdienstag.
 Rapperschweil, am Pfingstmitwoch.
 Roschach, donstag vor Pfingsten.
 Schaffhausen, am Pfingstdienstag.
 Solothurn, dienstag nach † Erfind.
 und am Pfingstdienstag.
 Stauffen und Zürich, den 1.
 St. Gallen, samstag vor Auffahrt.
 Wangen, mitwoch nach † Erfind.
 Weinfelden, den 3.
 Weyl, den ersten dienstag.
 Willisau, den 4.
 Winterthur, donstag vor Auffahrt.
 Zofingen und Zug, am Pfingstdienstag.
 Zurzach, am Pfingstdienstag.

Obschon viel Süßigkeit geht aus des
 Schmeichlers Mund,
 So steckt doch Bitterkeit in seines
 Herzens Grund.

6. Monat	Alter Brachmonat	Auf 1. Unt	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tag S. M.	Neuer Brachmonat
Monta	1 Nicodemus	27	1 29	△ ○	Dieser
Dienst	2 Joh. Jacob	28	1 44	△ ♂	Brachmonat
Mitwo	3 Erasmus	29	1 59	□ ♀	hat meist
Donst.	4 Cervinus	30	Deic	△ 4 ♀	♂ ♂ △ ♀
Freya	5 Bonifacius	31	steher	11, 41 m.	Nachm.
Samst	6 Gottfrid	32	auf.	8	Heuwetter
23.	Sendung des H. Geistes, Ev. Joh. 14.		Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unter 7, 54 m.		
Monta	7 Pfingsten	33	9 40	□ 4	mit vielem
Dienst	8 Pfingstm. Ned.	34	10 22	○ in □ 10, 39 m. N.	Sommer- Anfang.
Mitwo	9 Primus	35	10 56	○ in □ 10, 39 m. N.	15 48 20 Silverius
Donst.	10 Trossasen	36	11 23	Langster Zug. ♀ in □	15 48 21 Albanus
Freya	11 Barnabas	37	11 46	♂ ○ ♀	△ ○ □ ♂
Samst	12 Basilides	38	12. V.	Apog	15 48 22 10000. N.
	13 Abigail	39	○ 3.	△ ♂	15 48 23 Edelrud
				△ ♂	Sonnenschein
24.	Von der Wiedergeburt, Ev. Joh. 3.		Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unter 7, 53 m.		
Monta	14 Dreyfaltigkeit	40	○ 19	12, 52 m. Worm.	15 46 25 Prosper
Dienst	15 Vitus	41	○ 38	* 4 ♀	15 46 26 Hagelsturm
Mitwo	16 Justina	42	1 0	♂ ♂ ♀	15 45 27 7. Schläfer
Donst.	17 Hortensia	43	1 25	* ♂ □ ♀	15 44 28 Leo
Freya	18 Adolphus	44	1 55	♂ ♂	begleitet
Samst	19 Gervasius	45	2 10	□ 4 ♀	15 43 30 Pauli Ged.
				△ 4 * ♀	
					Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abscheid um 10, 57 m. Sonnenat
	20 Silverius	46	Der	○ □	dieser Zeit
					15 42 1 Theobaldus
25.	Vom reichen Mann, Ev. Luc. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Unter 7, 51 m.		
Monta	21 Albanus	47	gehet	○ 10, 8 m. V. ♂ ♂	15 41 2 Marheims.
Dienst	22 10000. Ritter	48	unter	△ ♂ ♂ ♀	15 40 3 Cornelius
Mitwo	23 Balthaser	49	10 9	unbeständig	15 39 4 Ulrich
Donst.	24 Joh. Täuffer	50	10 36	□ ♂ ♂ ♀	15 38 5 Anshelmus
Freya	25 Eberhard	51	10 57	Wetter	15 36 6 Esajas
Samst	26 Johann Paul	52	11 13	○ 4 ♂	15 34 7 Wilibald
	27 7. Schläfer	53	11 28	♀ in ♀	15 33 8 Kilian
				* ♂ * ♀	
26.	Vom grossen Abendmahl, Ev. Luc. 14.		Sonnen-Aufgang 4, 14 m. Unter 7, 46 m.		
Monta	28 Benjamin	54	11 43	12, 36 m. V. ♂ 4	15 32 9 Cyrilus
Dienst	29 Peter Paul	55	11. V.	□ 4 ○	15 30 10 7. Brüder
Samst	30 Pauli Gedächtn.	56	○ 17	△ ♂	15 29 11 Rahel
				Sonnenschein	

Der Vollmond den 5. hat Heuwetter. Das letzte Viertel den 14. hat das gleiche Wetter.

Der Neumond den 21. ist unbeständig. Das erste Viertel den 28. hat Sonnenchein.

Junius , Brachmonat hat 30. Tag.

Der Krebs.



40. Jahr Arbeitsam.



Nun fange an und thu dir wohl,
Zt deinen besten Tagen;
Dein Herz sey aller Freuden voll,
Und laß dich nicht viel plagen.
Besell dein Haus in guter Sucht,
So wirst du wohl bestehen;
Laß deine Aecker, Wiesen, Frucht,
In Gottes Willen gehen.
Drum trink und isz jetzt was du hast,
Und sey nur wohl vergnüget;
Dann dieses ist noch Müh und Last,
Also zu thun gesäget.
Ein Trünklein Wein stärkt deinen Leib,
Auch was sonst dient zum Zeitvertreib;
Nur daß das Mittel sieget.

Aubonne, den letzten dienstag.
Baenweiler, montag nach Dreyfäl.
Biel, den 8.
Bishoffzell, donstag nach Fronlichn.
Bondorf und Remten, den 29.
Bruntrut, den letzten mittwoch.
Davos, den 24 a. C.
Feldkirch und Uevis, den 24.
Liechtensteig, montag nach Dreyfäl.
Morssee und Ravensburg, den 15.
Mümpelgard, samstag nach Dreyfäl.
Neuenburg, den 22.
Neustadt, den letzten donstag.
Olten, montag vor Johann.
Roggell, den 23.
Rothweil und Salzg., den 24.
Strassburg, den 24.
St. Antoni im Bregenzerwald den ersten
dienstag a. C. ein Viehmarkt.
Sursee, den 26.
Ulm den 15.
Weil dienstag nach Dreyfäligkeit.
Zürich, 14 Tag nach Pfingsten.

Drey Dinge verderben einen
Mann, und bringen ihn um Haab
und Gut. Namlich: Wein, Würffel
und Weiber.

Daher sagt ein Poet :
Fleuch allzeit drey W. sie bringen
grossen Schaden,
Sie können Ungetüm und Nöthen
auf dich laden;
Sie plündern unvermerkt dein Ver-
tel und dein Gut,
Verderben deinen Leib, entrauben
Ehr und Gut.

7. Monat	Uster Neumond	C Auf u. Unt	Simmele- Erscheinung und Witterung.	Tags S. M	Neuer Neumond
Mitwoch	1 Theobaldus	0 38	♂ ♂ ☽ dieser	15 28	12 Heremo
Donst.	2 Maria Heims.	1 3	* 4 Δ ♀ Heumond	15 27	3 Heinrich
Freya	3 Cornelius	1 49	△ ♀ ist zimlich	5 26	14 Bonavent.
Samst.	4 Ulrich	2 Dem	□ ♀ unbeständig	15 24	15 Margreth
27. Vom verlohrnen Schaf, Ev. Luec. 15. Sonnen-Aufgang 4, 19 m. Unter 7, 41 m.					
Sonne	5 Ansheimus	stehet	12, 50 m. Nach.	15 22	6 Ruth
Monta	6 Esajas	auf.	13 21	15 20	17 Alexius
Dienst.	7 Joachim	9 22	△ 4 ♂ ♀ darben	15 18	18 Symphero
Mitwoch	8 Kilian	10 7	□ ♂ ♀ ☽ Apog	15 16	19 Rosina
Donst.	9 Chryllus	10 24	☞ aber auch	15 14	20 Arnold
Freya	10 7. Brüder	10 42	△ ♂ hizig und	15 12	21 Arbogast
Samst.	11 Rahel	11 1	○ in Ω 0,49 m. B. 62	15 10 22	22 Das +
28. Balken im Auge, Ev. Luec. 6. Sonnen-Aufgang 4, 26 m. Unter 7, 34 m.					
Sonne	12 Joh. Ulrich	11 23	Hundstag Anfang.	15 8	23 Apollonia
Monta	13 Heinrich	11 51	4, 5 m. N. □ ♂	15 6	24 Christina
Dienst.	14 Bonaventura	A. B.	♂ in Ω ☽ ge-	15 4	25 Jacob
Mitwoch	15 Margaretha	0 25	♀ in Π □ ♀ fährlich	15 1	26 Anna
Donst.	16 Ruth	1 11	♂ ♂ * ○ * ♂	14 59	27 Pantaleon
Freya	17 Alexius	2 0	△ ♂ ☽ □ ♂	14 57	28 Nazarius
Samst.	18 Hartmann	2 50	* ♀ mit Donner	14 55	29 Martha
29. Jesus lehrt im Schiff, Ev. Luec. 5. Sonnen-Aufgang 4, 34 m. Unter 7, 26 m.					
Sonne	19 Rosina	Der	□ 2 und Blik	14 52	30 Jacobea
Monta	20 Arnold	gehet	5, 1 m. N. ♂ ♂	14 50	31 Germanus
Anbruch des Tags um 2, 13 m. Abscheid um 9, 47 m. Augmonat					
Dienst.	21 Arbogast	unter.	* 4 ♂ ♀ dieser	14 48	1 Pet. Ketens.
Mitwoch	22 Maria Magd.	8 58	♂ ☽	14 46	2 Portiuncula
Donst.	23 Apollonia	9 6	☽ Zeit meist schön	14 43	3 Steph. Ersi.
Freya	24 Christina	9 22	* 4 ☽ * ♂ * ♂	14 40	4 Dominicus
Samst.	25 Jacob	9 48	♂ 2 * ○ und	14 37	5 Oswald
30. Pharisäer Ruhm, Ev. Math. 5. Sonnen-Aufgang 4, 43 m. Unter 7, 17 m.					
Sonne	26 Anna	10 3	☽ warm Wetter	14 34	6 Verfl. Ch.
Monta	27 Anna Cathrina	10 20	7, 52 m. Borm.	14 31	7 Afra
Dienst.	28 Anna Elisabeth	10 38	♂ ♂ mit vielem	14 28	8 Cyriacus
Mitwoch	29 Anna Regina	11 3	♂ ☽ □ ○ △ ♂	14 25	9 Romanus
Donst.	30 Jacobea	11 32	* 4 Connenschein	14 22	10 Lauren +
Freya	31 Sidonia	U. B.	△ ♀ vermist	14 20	11 Ignatius

Der Vollmond den 5. ist Unbeständig. Das letzte Viertel den 13. ist zimlich gefährlich.
Der Neumond den 20. hat schön Wetter. Das letzte Viertel den 27. hat das gleiche Wetter.

Julius , Heumonat hat 31. Tag.

Der Löw.



50. Jahr stille stahn.



Bey fünfzig Jahren stehē still,
 Du kanst nicht viel mehr machen;
 Es gibt der Runzeln zimlich viel,
 Wann du mir eins wilst lachen.
 Drum mach dich lustig jetzt im May,
 Dein Gredel nimm zur Seiten;
 Und geh mit ihr spazieren frey,
 Es hat nichts zu bedeuten.
 Gebrates und ein Gläschlein Wein,
 Wird dir sehr wohl anschlagen;
 Ein krummer Sprung steht auch gar feln,
 Thus deiner Gredel sagen.
 Hüpft beyde nach der Tablatur,
 So braucht ihr recht die Marenkur;
 Dörft nicht den Doctor fragen.

Ulrich und Bensfelden, den 25.
 Arau, den ersten mitwoch.
 Augspurg und Biel, den 4.
 Bisanz und Mayng, den 25.
 Cleven, den 15.
 Sasbach, montag nach Peter Paul.
 Heidelberg, montag nach Margreth.
 Ilanz, den 15 a. C.
 Langnau, mitwoch nach Margreth.
 Memmingen, den 5.
 Milden, den ersten mitwoch.
 Ulmster im Baslerbistum, den 17.
 Orbone, den 22.
 Rheineck, mitwoch nach Jacobi.
 Seckingen und Waldshut, den 23.
 Sempach, den 9.
 Ueberlingen, den 4.
 Untersee, am ersten mitwoch.
 Ovis, dienstag nach Maria Magd.
 Wallenburg, dienst n. Mari Magd.
 Welsch-Neuburg, den ersten mitwoch.
 Wildhaus und Willisau, den 4.
 Worms, den 1.
 Würzburg, den 8.

Eine wohlbestellte Vernunft, und
 eine in der That erleuchtete Seele,
 betrachtet die Mühe und Arbeit, den
 Schmerz, die Wiederwärtigkeit,
 Krieg, Alter, Krankheit und den
 Tod selbst, nicht anderst, als Lehren,
 wodurch die Erfahrung uns unter-
 weisen will, daß die Gedult das eim-
 gige Mittel seye uns über die bitter-
 sten Zufälle dieses Lebens zu erheben,
 und davon befreit zu machen.



8. Monat	Alter Augstmonat	Tag S. M.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tag Aus u. Unt.	Neuer Augstmonat
Samst.	1 Peter Kettens.	10 10	□ 4	dieser Zeit 14 16 12	Clara
31. Mont	2 7 Moses	0 56	* 5 schén warm	14 13	3 Hypolitus
Monta	3 Josias	Der C	8 2 8 ♂ ♀	14 9	14 Eusebius
Dienst	4 Dominicus	stehet	3, 32 m. B. 6 6 8	14 6	15 Mar. Od.
Mitwo	5 Oswald	auf.	□ 5 8 ♀ C Apog	14 2	16 Rochus
Donst.	6 Verkl. Christi	8 30	→ Wetter mit	13 58	17 Liberatus
Freita	7 Afra	8 40	△ 5 Sonnenschein	13 55	18 Agabitus
Samst.	8 Chriacus	9 0	△ ♂ △ ♀ wie auch	13 51	19 Sebaldus
32. Mont	9 8 Romanus	9 20	△ ○ 8 4 zimlich	13 48	20 Bernhard
Monta	10 Laurens	9 40	□ ♀ △ ♀ C 8	13 46	21 Privatus
Dienst	11 Gottlieb	10 0	○ 'n M 4, 27 m. 7.	13 43	22 Symphor
Mitwo	12 Bleiche Clara	10 30	5, 55 m. Vorm.	13 40	23 Bachäus
Donst.	13 Hypolitus	11 15	Dundstag Ende.	13 38	24 Barthol.
Freita	14 Samuel	A. B.	□ 5 ○ * ○ △ 4	13 35	25 Ludwig
Samst.	15 Maria Himmelf.	0 3	→ sorglich mit	13 32	26 Zepherinus
33. Mont	16 9 Rochus	1 8	△ 5 □ 4 Donner	13 28	27 Gedhard
Monta	17 Liberatus	2 23	7 5 6 ♀	13 24	28 Augustinus
Dienst	18 Germanus	Der C	□ 5 * 4 6 ♂ 6 ♀	13 20	29 Joh. Enth
Mitwo	19 Sebaldus	gehet	● 1, 26 m. B. C Verig	13 17	30 Rosa
Donst.	20 Bernhard	unter.	* 5 und Regen	13 14	31 Rebecca
* Anbruch des Tags um 3, 26 m. Abscheid um 8, 34 m. Herbstmonat					
Freita	21 Privatus	8 0	□ 5 ♀ * ♀	13 10	1 Verena
Samst.	22 Florimund	8 20	* 4 6 6 4 * ♂	13 7	2 Leontius
34. Mont	23 10 Bachäus	8 35	* ○ □ ♀ C 8	13 5	3 Theodosius
Monta	24 Bartholome	8 50	6 5 □ ♂ □ ♀	13 3	4 Ester
Dienst	25 Ludwig	9 10	6, 30 m. Nachm.	12 59	5 Victorinus
Mitwo	26 Genesius	9 54	△ ♂ unbeständig	12 56	6 Magnus
Donst.	27 Gebhard	10 59	△ ♀ mit Winde	12 52	7 Regina
Freita	28 Augustinus	11 50	△ ○ von Süd	12 48	8 Mar. Od.
Samst.	29 Joh. Enthaupt	U. B.	6 in M * 5 □ 4	12 44	9 Cost. Kilbi
35. Mont	30 11 Joh. Hein.	1 0	8 ♀ Osten und	12 41	10 Nicol. Tol.
Monta	31 Rebecca	2 10	□ 4 Sonnenschein	12 37	11 Felix Regul
Der Vollmond den 4. hat schön Wetter. Das letzte Viertel den 12. hat zimlich sorglich Wetter. Der Neumond den 19. ist Unbeständig. Das erste Viertel den 25. hat meist Süd-Ostwinde.					

Augustus , Augstmonat hat 31. Tag.

Die Jungfrau.



60. Jahr gehts Alter an.



Nunmehr geht das Alter an,
Weil sechzig Jahr vorhanden;
Du bist auf deiner Lebensbahn,
Schon zimlich lang gestanden.
Die Augen sehen nicht mehr recht,
Du must die Brillen haben;
Um deine Füße stehts auch gar schlecht,
Sie wollen dich nicht mehr tragen.
Drum sorge dich jetzt nicht mehr viel,
Mit kummervollen Plagen;
Sitz nur zu Haus im Sessel still,
In deinen alten Tagen.
Läßt andere sorgen nur für dich,
Die jünger sind, glaubs sicherlich;
Den Ra.h will ich dir sagen.

Alikirch und Gischbach, den 10.
Alistetten, montag nach Maria
Himmelfahrt, so dieser auf den
sonntag fällt, 8 Tag hernach.
Appenzell, den ersten mitwoch.
Arau, den ersten mitwoch.
Biberach, dienstag nach Laurenz,
so dieser auf den sonntag fällt, 8
Tag hernach.
Bischoffzell und Sursee, den 28.
Bremgarten u. Haupiweil, den 5.
Linsidlen, den 31.
Gens, den 1.
Glaris, dienstag vor Maria Himmelf.
Grabs, montag nach Maria Himmelf.
Hutweil, den 2 mitwoch nach Jacob.
Landshut und Zerbst, den 25.
Lyon, den 14.
Mels, samstag nach Bartholome.
Mürten, mitwoch vor Bartholom.
Rapperschweil, mitw. vor Barthol.
Reichensee und Willisau, den 10.
Rheinfelden, donstag nach Barthol.
Schaffhausen, den 24.
Schwarzenberg, an Lorenz-Abend.
Solothurn, den ersten dienstag, ein
Pferdi und Viehmarkt.
Urnäschchen, den ersten montag.
Wattweil, den 2 mitwoch.
Zoffingen, mitwoch nach Barthol.
Zurzach, montag nach Bartholom.
Zweifelden, den 4 mitwoch.

Kommet alle her, die ihr ehrfürchtig seyd! ich will euch das Geheimniß offenbahren, wie ihr euch einen
Ruhm, welcher dauerhafter, als die
Zeit, ja unsterblich ist, erwerben
könnet: Niemlich, ihr müsset so
in der That selbst beschaffen seyn,
wie ihr angesehen werden wollet.

9. Monat	Alter Herbstmonat	C Auf u. Unt	Sonnele-Erscheinung und Witterung.	Tag S. M	Neuer Herbstmonat
Dienst	1 Verena	2	Der C	12 34	12 Tobias
Mitwo	2 Absalon	3	stehet	12 31	13 Eulogius
Dienst	3 Theodosius	4	auf.	12 27	14 Ehō +
Freyta	4 Ester	5	7 24	12 24	15 Nicomedes
Samst	5 Veronica	6	7 43	12 20	16 Joel

36. Der Stumme redt, Ev. Marc. 7. Sonnen-Aufgang 5, 52 m. Unter 6, 8 m.

Sonnt	6 Magnus	8 8	△ ♂ △ ♀	mit	12 16	17 Lambertus
Monta	7 Regina	8 37	C ♀ □ ♀	kaltem	12 13	18 Rosa
Dienst	8 Maria Geburt	9 16	♂ ♂ △ ○ □ ♂		12 9	19 Januarius
Mitwo	9 Engel	10 7	* ♀ □ ♀	Nebel	12 7	20 Fronfasten
Dienst	10 Ottillia	11 8	5, 14 m. Nachm.		12 4	21 Rehens +
Freyta	11 Felix Regula	12 20	C in □ T. u. N. gleich.		12 1	22 Mauritius
Samst	12 Syrach		Herbst-Anfang.		11 57	23 Thecla

37. Barmherziger Samariter, Ev. Luc. 10. Sonnen-Aufgang 6, 3 m. Unter 5, 57 m.

Sonnt	13 Hector	1 35	△ ♂ * ○		11 53	24 Roberius
Monta	14 Erhöhung	2 51	4 in M ♂ ♀ und		11 50	25 Cleophas
Dienst	15 Casimirus	3 56	□ ♂ ○ ♂ ♂		11 47	26 Justina
Mitwo	16 Fronfasten	Der C	♂ ♀ C Perig		11 44	27 Cosmus
Dienst	17 Lambertus	gehet	8, 29 m. Borm.		11 41	28 Wenceslaus
Freyta	18 Rosa	unter.	* ♀ Sonnenschein		11 38	29 Ridens +
Samst	19 Januarius	6 44	♀ in □ ♂ ♀		11 35	30 Hieronimus

⌚ Anbruch des Tags um 4, 25 m. Abscheid um 7, 35 m.

GRIMMOND

38. Von 10. Wissäkigen, Ev. Luc. 17. Sonnen-Aufgang 6, 14 m. Unter 5, 46 m.

Sonnt	20 Tobias	7 2	C ♀ * ♂ □ ♀		11 31	1 Remigius
Monta	21 Waisens	7 21	♂ ♂ * ○ * ♀		11 28	2 Leodegarius
Dienst	22 Mauritius	7 45	□ ♂ ○ ♂		11 25	3 Candidus
Mitwo	23 Hercules	8 16	* 24 △ ♀ es hat		11 21	4 Franciscus
Dienst	24 Ursina	8 55	8, 55 m. Borm.		11 18	5 Placidus
Freyta	25 Cyprianus	9 46	♂ noch inner Nebel		11 14	6 Angela
Samst	26 Magdalena	10 46	* ♂ □ 24 △ ♀		11 10	7 Judith

39. Ungerechter Mammon, Ev. Math. 6. Sonnen-Aufgang 6, 27 m. Unter 5, 33 m.

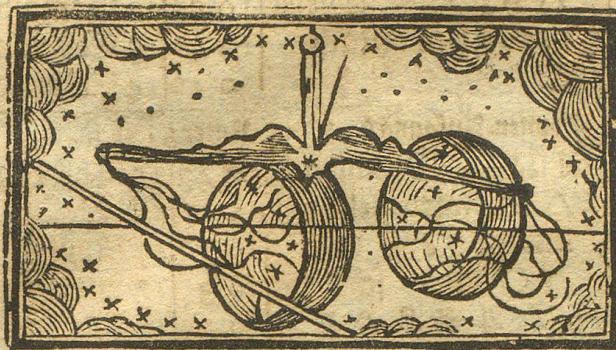
Sonnt	27 Cosmus	11 54	♀ in M △ ○ und		11 6	8 Pelagius
Monta	28 Wenceslaus	U. B.	□ ♂ □ 24 ♂ ♀		11 3	9 Dionisius
Dienst	29 Michael	1 10	C Apog		11 0	10 Gideon
Mitwo	30 Hieronimus	2 30	Sonnenschein		10 56	11 Burkhard

Der Vollmond den 2. ist Unbeständig. Das letzte Viertel den 10. hat unlustig Wetter.

Der Neumond den 17. hat schbn Wetter. Das erste Viertel den 24. hat meist Sonnenschein.

September , Herbstmonat hat 30. Tag.

Die Waag.



70. Jahr ein Greiß.



Bey sibenzig Jahren bist ein Greiß,
 Den Stecken nimm zur Seiten;
 Die Haare werden silberweiß,
 Was soll es nun bedeuten.
 Nun labe dich mit guter Speiß,
 So kräftig ist vor allen;
 Auch wohl gekocht mit ganzem Fleiß,
 Den Rath laß dir gefallen.
 Trau nur auf Gott, verzage nicht,
 Er wirds mit dir wohl machen;
 Die Hoffnung sey auf ihn gericht,
 In allen deinen Sachen.
 Gott will, daß man das Alter ehr,
 Wer dich nicht thut, der sündigt schwer;
 Darum darf man dein nicht lachen.

Ulmenschwendi, den 19.
 Anders in Schams, den 20. a. C.
 ein Viehmarkt.
 Appenzell, montag nach Matthei.
 Augspurg und Leipzig, den 29.
 Bern, den ersten dienstag.
 Biberach, dienstag nach Micheli.
 Bogen, den 1.
 Thur, den 20. a. C. Viehmarkt.
 Costanz, den 9.
 Davos, den 19. a. C.
 Dorenbieren, der 1. dienstag nach
 Matthäi, die andern 2. alle 14.
 Tag hernach.
 Et im Bregenzerwald, den 17.
 Elgg, mitwoch nach Micheli.
 Feldkirch und Salez, den 29.
 Frankfurt, den 8.
 Gaß, montag nach alt Matthäi.
 Gezis, montag vor Matthäi.
 Glaris, der erst den 13. ein grosse r.
 Viehmarkt, der 2. den 28.
 Heiden, mitwoch nach alt Micheli 1.
 Herisau und Tiran, den 29. a. C.
 Jenaz, den 18.
 Illanz, den 17. a. C. ein Viehma rkt.
 Langwies, den 13. a. C.
 Meyenfeld, montag nach Matthäi.
 Mels, donstag nach Micheli.
 Rheinwald, den 17. a. C.
 Roggel, den 28.
 Schiers, den 29. a. C. ein Viehm.
 Schrunz, den 22. ei. a Viehmarkt.
 Schulz, den 30. a. C.
 Schwarzenberg, dienst. nach Matthei.
 Sonthofen und Wildhaus, den 14.
 Stauffen, den 12. und 28. a. C.
 Steinsberg, den 22. a. C. ein Vieh.
 St. Johann, den 30.
 St. Maria im Münsterthal, den 22.
 Thusis, den 29. a. C. ein Viehm.
 Vallendos, den 16. a. C.
 Zurzach, den ersten montag.
 Zürich, den 11.

10. Monat.	Alter Wochensonat	I Auf- u. Unt.	Glück- und Wetterung.	Tags S. V.	Neuer Wochensonat
Donst.	1 Remigius	Deit	△ ♂	Dieser	10 53 12 Pantalus
Freya	2 Leodegarius	siehet	12, 47 m. Nach.	10 50 13 Collmanus	
Samst.	3 Anna Barbara	auf.	□ 62 * 22	10 46 14 Calixtus	
40.	Vom Todten zu Main, Eb. Luc. 7. Sonnen-Aufgang 6, 38 m. Unter 5, 22 m.				
Donst.	4 Franciscus	6 30	□ ♀ Weinmonat	10 43 15 Theresia	
Monta	5 Placidus	6 50	△ ♂ wird meist mit	10 40 16 Gallus	
Dienst.	6 Angela	7 15	♀ in M ♂ ♂ □ ♀	10 36 17 Kunzell	
Mitwo	7 Judith	7 59	△ ○ □ ♂ schönem	10 33 18 Lucas	
Donst.	8 Pelagius	9 12	~ △ 2 * ♀ △ ♀	10 30 19 Ferdinand	
Freya	9 Dionisius	10 37	6 42 * ♂	10 26 20 Wendelinus	
Samst.	10 Gideon	11 36	2, 57 m. Verm.	10 23 21 Ursula	
41.	Vom Wassersüchtigen, Eb. Luc. 14. Sonnen-Aufgang 6, 50 m. Unter 5, 10 m.				
Donst.	11 Burkhard	A. V.	○ In R. 7, 49 m. M.	10 20 22 Cordula	
Monta	12 Waldfrid	○ 48	□ ♂ * ○ * 2	10 17 23 Severius	
Dienst.	13 Collmanus	○ 2	♂ ♀ Herbstwetter	10 14 24 Raphael	
Mitwo	14 Calixtus	3 14	* ♂ ♂ ♂ begleitet	10 11 25 Crispinus	
Donst.	15 Theresia	Deit	○ 2 * ♂ in M	10 8 26 Amandus	
Freya	16 Gallus	gehet	6, 20 m. N. ○	10 5 27 Joo	
Samst.	17 Kunzell	unter	♂ ♀ Finst. unsichtb.	10 1 28 Elmud	
42.	Fürnehmstes Gebott, Eb. Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 1 m. Unter 4, 59 m.				
Donst.	18 Lucas	6 0	* ♂ □ seyn	9 57 29 Narcissus	
Monta	19 Ferdinand	6 20	○ 2 0 ♂ ♂	9 53 30 Zenodius	
Dienst.	20 Wendelinus	6 40	* 2 2 □ ♂ □ ♀	9 50 31 Wolfgang	
Anbruch des Tags um 5, 15 m. Abscheid um 6, 15 m.					Unterwasser
Mitwo	21 Ursula	7 0	* ○ * 4 unbe-	9 46 1	
Donst.	22 Cordula	7 41	△ ♀ □ ♀ ständig	9 43 2	
Freya	23 Severius	8 37	* ♂ □ 4 △ ♂	9 40 3	
Samst.	24 Salome	9 42	2, 35 m. Verm.	9 37 4	
43.	Vom Gutschlägigen, Eb. Math. 9. Sonnen-Aufgang 7, 13 m. Unter 4, 47 m.				
Donst.	25 Crispinus	10 54	♀ in M △ ♀ mit	9 34 5 Malachias	
Monta	26 Amandus	11. V.	□ ♂ □ 4 □ ○	9 31 6 Leonhard	
Dienst.	27 Sabina	○ 0	♀ in M □ Apog	9 28 7 Florianus	
Mitwo	28 Simon Judas	○ 56	△ ♂ ♂ ♂ ♂ ♀	9 25 8 4. Gekrönte	
Donst.	29 Narcissus	2 47	~ 1 0 Fasten	9 22 9 Theodorus	
Freya	30 Eusemina	4 0	Winden und Schnee	9 19 10 Tryphonius	

Der Vollmond den 1. hat schön Wetter. Das letzte Viertel den 10. hat das gleiche Wetter.
Der Neumond den 6. hat ist Unbeständig. Das erste Viertel den 24. ist Winterisch.

October , Weinmonat hat 31. Tag.

Der Scorpion.



80. Jahr nicht mehr weiß.



Verstand und Wiz verliehret sich,
Wann du zu achtig Jahren;
Bist kommen, glaub es sicherlich,
Du wirst es wohl erfahren.
So ist der Mensch auf dieser Welt,
Wann er zu Jahren kommen;
Sehr schlecht ists dann r'm ihn bestellt,
Weil alle Kraft benommen.
Gedult ! dieß edle Kraut ist gut,
Thue dich nun damit schmieren;
Halt Leib und Seel in guter Hut,
So kanst du nimmer irren.
Bitt Gott daß er dir Trost zuschickt,
Und dich mit seiner Gnad erquickt;
Dann wirst du Hülfe spühren.

Appenzell, mitwoch nach Galli.
Krau, mitwoch nach Galli.
Basel, den 28.
Bern, den ersten dienstag, und
dienstag nach Simon Jud.
Bludenz, den 2. und dann alle 14.
Tag bis Wienachten.
Bonadug, auf alt Michell.
Bregang, den 16.
Einsidlen, montag nach Galli.
Frauenfeld, montag nach Galli.
Glarus, den 15. a. C.
Küblis, den 1. freytag ein Viehm.
Gundwell, montag vor alt Galli.
Liechstensteig, montag vor Galli.
Lindau, samstag nach Simon Jud.
Lucern, den 2.
Meyenfeld, auf Gallentag, so aber
der Gallentag auf den samstag
falt, am montag.
Pretigen beym Closter, der 1. den
14. a. C. der 2. dienstag vor alt
Galli ein Viehmarkt.
Ragaz, montag nach Galli, so aber
der Gallentag auf den sonntag
falt, 8. Tag hernach.
Rapperschwell, mitw. vor Dionisi.
Schweiz und St. Johann, den 16.
Seeweiss bey der Schmitten, an alt
Galli ein Viehmarkt.
Solothurn, dienstag nach Galli.
Sonthofen, den 15.
Stein am Rhein, mitw. vor Sim. J.
St. Gallen, samstag nach Galli.
St. Peter in Schaffiga, den 12. a. C.
Teufen, montag nach alt Galli.
Trogen, montag nach alt Michell.
Überlingen, mitwoch nach Ursula.
Unterseen, den 2. mitwoch.
Urnäschchen, dienstag vor alt Galli.
Winterthur, donstag vor Galli.
Zizers, 8. Tag nach dem Ragazier
ein Viehmarkt.
Zofingen, mitwoch nach Michell.
Zug, dienstag vor Simon Jud,

II.	Ulder Wintermonat	Auf u. Unt.	Glimmels-Erscheinung und Witterung.	Tags S. M.	Neuer Wintermonat
44.	Hochzeitliches Kleid, Ev. Math. 22.	Sonnen-Aufgang 7., 23 m. Unter 4., 3 m.			
Sonnt	1 20 All Heilig.	stehet	5., 20 m. B. C	9 13	12 Martin P.
Monta	2 Aller Seelen	auf.	* 5. Finst sich b.	9 11	13 Vibratha
Dienst	3 Theophilus	6 0	6 unbefähige	9 9	4 Friedrich
Mitwo	4 Sigmund	6 52	* 6. * 5. □ 2	9 6	5 Leopold
Donst.	5 Malachias	8 0	△ 4 □ 5. und	9 3	6 Othmar *
Freyta	6 Leonhard	9 16	△ 0 ähnlich rauhes	9 1	7 Florianus
Samst	7 Florentinus	10 34	△ 5. □ 4. * 5.	8 59	8 Eugenius
45.	Königs Sohn frank, Ev. Joh 4.	Sonnen-Aufgang 7., 21 m. Unter 4., 29 m.			
Sonnt	8 21 4. Bekrönte	11 50	10., 58 m. Dorn.	8 57	9 Elisabeth
Monta	9 Theodorus	A. B.	6 5. C Perig	8 54	o Columban
Dienst	o Justus	1 2	○ in X 3., 21 m. M	8 5	21 M. Opf. *
Mitwo	11 Martinus	2 11	* 5. 6 5. 6 2	8 49	22 Elsbeth
Donst.	12 Martin Papst	3 19	6 Winterwetter	8 47	23 Clemens
Freyta	13 Vibratha	4 21	6 4 mit kalten	8 45	24 Chrysostom
Samst	14 Friderich	Deic	⊕ 6 Winden	8 43	25 Cathrina *
46.	Königs Rechnung, Ev. Math. 18.	Sonnen-Aufgang 7., 38 m. Unter 2., 19 m.			
Sonnt	15 22 Leopold	gehet	6., 21 m. B. 6 5	8 41	26 Conrad
Monta	16 Othmarus	unter.	* 5. * 5. 6 5	8 39	27 Jeremias
Dienst	17 Florianus	5 0	6 Schneegestörber	8 37	28 Sostenes
Mitwo	18 Eugenius	5 40	* 24 □ 5. und	8 3	9 Agricola
Donst	19 Elisabeth	6 10	□ 2 Nebel vermis	8 3	30 Andreas *
	• Anbruch des Tags um 5., 49 m. Abscheid um 6., 11 m.				Christina
Freyta	20 Elsbeth	7 24	* 0 * 5. □ 2	8 32	1 Longinus
Samst	21 Maria Opfer	8 33	6 5. 0 △ 5. △ 2	8 31	2 Bibiana
47.	Vom Zinsgroschen, Ev. Math. 22.	Sonnen-Aufgang 7., 45 m. Unter 4., 15 m.			
Sonnt	22 23 Amos	9 4	11., 9 m. N. 2 in M	8 29	3 Advent
Monta	23 Clemens	11 1	* 2. □ 4	8 28	4 Barbara
Dienst	24 Chrysostomus	1. B.	□ 2 es hat noch	8 27	5 Sabina
Mitwo	25 Cathrina	0 16	△ 0 △ 5. immer	8 25	6 Nicolaus *
Donst.	26 Conrad	1 34	8 5. △ 2 viel Falte	8 23	7 Ambrosius
Freyta	27 Jeremias	2 55	8 2 Nebel und	8 21	8 M. Empf. *
Samst	28 Johann Georg	4 17	* 5. 8 4	8 20	9 Wilibald
48.	Eintritt Christi, Ev. Math. 21.	Sonnen-Aufgang 7., 50 m. Unter 4., 10 m.			
Sonnt	29 1 Advent	Der	6. Sonnenschein	8 19	0 Melchiad.
Monta	30 Andreas	stehet	8., 59 m. Nachm.	8 18	11 Damasic

Der Vollmond den 1. ist Unbeständig. Das letzte Viertel den 8. ist Winterlich gen. g.

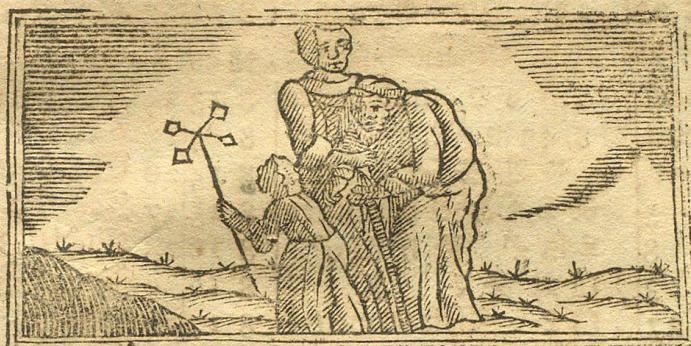
Der Neumond den 15. hat das gleiche Wetter. Das erste Viertel den 2.. hat meist Nebel.

November, Wintermonat hat 30. Tag.

Der Schiß.



90. Jahr der Kinderspott.



Bey neunzig Jahren wirst du gar,
 Der Kinderspott genennet;
 Du stehst steif und krumm nun dar,
 So daß man dich kaum kennet.
 Es ist am besten wann dich Gott,
 Erfreut mit seeligem Sterben;
 Und dich erlöset aus der Noth,
 Dß kanst du auch erwerben.
 Die Welt steckt voller bösen List,
 Und mag nichts gutes machen;
 Weil du im hohen Alter bist,
 Thut sie nur deiner lachen.
 Allein, Gott straft hart diese That,
 Weil mans gar es gesehen hat;
 Mit Weinen und mit Klagen.

Appenzell, mitwoch nach Martini.
 Arau, den 2. mitwoch.
 Arbon und Tübingen, den 11.
 Bern, dienstag vor Andreas.
 Bernegg, dienstag nach Martini.
 Bischoffzell, dienstag vor Andreas.
 Clevén, den 30.
 Constanz und Mellingen, den 26.
 Einsideln, den 10.
 Elenbogen, dienstag nach Martini.
 Greyburg in Uchland, den 11.
 Glarus, den 10. und 29. a. C.
 Herisau, auf Othmar, wenn aber ein
 freitag ist, 8. Tag hernach.
 Jenaz, den 29.
 Küblis, den 1. freitag, ein Viehm.
 Langenargen, den 6.
 Langwies, dienst, nach all' Heil. a. C.
 Lyon, den 3.
 Mersburg, mitwoch vor Martini.
 Peterlingen den ersten donstag.
 Rheineck, mitwoch nach Martini.
 Rorschach, donstag nach aller heil.
 Sargans, donstag vor Martin, und
 donstag vor Cathrina.
 Schaffhausen und Zoffingen, den 16.
 Schliers, den 1. ein Viehmärkt.
 Seewiss bey der Schmidten, an alte
 Andreas, ein Viehmärkt.
 St. Johann, den 6.
 Unterseen, den 1. und letzten mitwoch.
 Ury, donstag nach Martini.
 Teuffen, montag auf alt Martini.
 Weil, dienstag nach Othmar.
 Wildhaus, dienstag vor Martini.
 Winterthur, donstag vor Martini.

Wer sich last vom Geiz beihören,
 Und nur sucht den Schatz zu mehren;
 Der ist seiner Glückes Gütter,
 Nicht Besitzer, sonder Hüter.

3. Monat	Alter Christmonat	C Auf u. Unt	S	S	Tag S. M.	Neuer Christmonat
Dienst	1 Longinus	5 26	△ ♂ ♀	Dieser	8 17	12 Tabitha
Mitwo	2 Bibiana	6 42	~ ⚡	△ 4 △ ♀	8 16	13 Lucia, Post
Donst.	3 Lucius	8 15	♂ in m.	□ ♂	8 16	14 Nicasius
Freyta	4 Barbara	9 22	△ ⚡ * ♀	△ ♀	8 15	15 Abraham
Samst	5 Cordula	10 41	△ ○ □ 4 * ♂		8 14	16 Adelheit
49. Johannes im Gefängnus, Eb. Math. 11. Sonnen-Aufgang 7, 53 m. Unter 4, 7 m.						
Sonnt	6 2 Nicolaus	11 49	□ ⚡	Christmonat	8 14	17 Lazarus
Monta	7 Ambrosius	12. V.	6, 50 m. N.	~ 4 3	8 13	18 Wunibald
Dienst	8 Maria Empf.	0 59	* ⚡	C Perig hat	8 12	19 Nemesis
Mitwo	9 Willibald	2 7	Winter-Anfang.		8 12	20 Fronfasten
Donst.	10 Waltherus	3 13	○ in ⚡	Küsst Tag.	8 12	21 Thomas +
Freyta	11 Damasius	4 21	♂ 4 ♂ ♂ ♂ ♀		8 12	22 Florimund
Samst	12 Tabitha	5 23	~	zimlich rauhes	8 12	23 Dagobert
50. Johannes zeugt von Christo, Eb. Joh. 1. Sonnen-Aufgang 7, 53 m. Unter 4, 7 m.						
Sonnt	13 3 Post, Lucia	Der C	♂ ⚡ ♂ ♀	und kaltes	8 13	24 Adam, Eva
Monta	14 Nicasius	gehet	8, 43 m. N.	~ 3 2	8 14	25 Christtag +
Dienst	15 Abraham	unter	~ * 4 * ♂	mit	8 14	26 Stephan +
Mitwo	16 Fronfasten	5 5	* ♀ Nebel vermistes		8 15	27 Job. Er. +
Donst.	17 Lazarus	6 8	♀ in ⚡ * ⚡ □ ♂		8 16	28 Kindlein +
Freyta	18 Wunibald	7 23	□ 4 * ♀ ⚡		8 16	29 Jonathans
Samst	19 Nemesis	8 37	□ ♀	Winterwetter	8 17	30 David
51. Rüssende Stimme, Eb. Luc. 3. Sonnen-Aufgang 7, 51 m. Unter 4, 9 m.						
Sonnt	20 4 Achillus	9 53	~ ⚡	* ○ □ ⚡	8 18	31 Sylvester
Anbruch des Tags um 5, 52 m. Abscheid um 6, 8 m. Jenner 1781.						
Monta	21 Thomas	11 7	△ 4	C Apog	8 19	1 Neujahr +
Dienst	22 Ulyses	12. V.	8, 32 m. Nachm.		8 20	2 Abel
Mitwo	23 Dagobertus	0 23	△ ♀	dieser Zeit	8 21	3 Genoveva
Donst.	24 Adam, Eva	1 50	~	meist schön	8 22	4 Titus
Freyta	25 Christtag	3 16	△ ○ ♂ ♂ C Ω		8 24	5 Thelephor
Samst	26 Stephanus	4 33	♂ 4	aber zimlich	8 25	6 2 Könige +
52. Vom Schwert Simon, Eb. Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 46 m. Unter 4, 14 m.						
Sonnt	27 Joh Evangel.	5 50	♂ ⚡ ♂ ♀	kaltes	8 27	7 Lucianus
Monta	28 Kindleintag	6 40	♂ ♀	Weynachtwetter	8 28	8 Erhardus
Dienst	29 Jonathans	Der C	~	mit Nebel und	8 29	9 Julianus
Mitwo	30 David	stehet	10, 1 m. V.	~ 5 2	8 30	10 Samson
Donst.	31 Sylvester	auf.	~	Sonnenschein	8 31	11 Gerson

Das leiste Viertel den 7. ist Unbeständig. Der Neumond den 14. hat das gleiche Wetter. Das erste Viertel den 22. hat schön Wetter. Der Vollmond den 30. hat Sonnenschein.

December , Christmonat hat 31. Tag.

Der Steinbock.



100. Jahr Gnad dir Gott.



Wann du hundert Jahr alt bist,
 Thut dir der Tod bald weisen;
 Die Uhr, so ausgelassen ist,
 Du must von hier nun reisen.
 So kommst du dann aus dieser Welt,
 Erlöst von vielem Jammer;
 Der Tod dein Leib nun hat gefällt,
 Schickt ihn zur Erden Kammer.
 Drum, o Mensch ! bedenk's anheut,
 Thu dich stets Gott ergeben;
 Du lebst hier eine kurze Zeit,
 Thu dich nicht hoch erheben.
 Es kann ein kleiner rauher Wind,
 Den Garaus geben dir geschwind;
 Und löschen aus dein Leben.

D

Altstätten, donstag nach Nicolaus.
 Appenzell, mitwoch nach Nicolaus.
 Arau, mitwoch vor Thomas.
 Biel, donstag vor Neujahr.
 Bremgarten, den 22.
 Buchhorn, den ersten montag.
 Chur, auf Andreas a. C.
 Ermatingen, den 1.
 Feldkirch, den 21.
 Frauenfeld, montagnach Nicolaus.
 Greyburg im Breisgau, den 21.
 Gais, dienstag nach Lucia a. C.
 Hauptwil, montag nach Andreas.
 Ilanz, den ersten dienstag a. C.
 Kaiserstuhl, den 6 und 21.
 Küblis, den 1 freitag ein Viehm.
 Lenzburg, donstag nach Nicolaus.
 Müllhausen und Sursee, den 6.
 Peterlingen, den 2.
 Rapperschweil, mitwoch vor Thom.
 Rickenbach, den ersten dienstag.
 Schiers, den 21. a. C.
 Strasburg, den 26.
 Teuffen, montag nach Nicolaus.
 Ueberlingen und Waldshut, den 6.
 Ury, donstag vor Nicolaus.
 Willisau, dienstag vor Thomas.
 Winterthur, donstag vor Thomas.
 Verdon, den 27.
 Zofingen, den 23.
 Zwyssimmen, den 2. donstag.

Der Höchste hat dies Jahr uns gnädiglich regieret,
 Und bis ans Ende in seiner Gnad geführet.
 Ihm sey Lob, Ehr und Preis !
 Er steh uns ferner bey,
 Da jehund abermahl das alte Jahr wird neu !